

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **33/34 (1899)**

Heft 4

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

**A. WALDNER**

Flössergasse Nr. 1 (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Abonnementspreis:**  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... „ 20 „ „

**Für Vereinsmitglieder:**  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... „ 16 „ „  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

**Abonnements  
nehmen entgegen:** Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.

**Insertionspreis:**  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

**Inserate**  
nimmt allein entgegen:  
*Die Annoncen-Expedition*  
von  
**RUDOLF MOSSE**  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

B<sup>d</sup> XXXIV.

ZÜRICH, den 29. Juli 1899.

N<sup>o</sup> 4.

Bauwesen der Stadt Zürich. — TIEFBAUAMT.

## Konkurrenz für die Verbreiterung der Bahnhofbrücke.

Ueber die Ausführung der Abbruchs-, Fundations-, Erd-, Maurer- und Chaussierungsarbeiten für die Verbreiterung der Bahnhofbrücke wird hiemit unter Vorbehalt der Plan- und Kreditgenehmigung öffentliche Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Arbeiten umfassen die Verbreiterung der Brücke auf deren ganze Länge um ca. 3 m flussabwärts mit

Beton . . . . . ca. 400 m<sup>3</sup>  
Mauerwerk . . . . . ca. 1200 m<sup>3</sup>

Chaussierung von Strasse und Trottoir ca. 3500 m<sup>2</sup>.

Die Ausführungspläne liegen im Tiefbauamt, Flössergasse 15, Zimmer B 2, vormittags von 10—12 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr zur Einsicht auf, woselbst die Bedingungen und Eingabeformulare abgegeben und jede weitere Auskunft erteilt wird.

Eingaben sind bis 2. September 1899 unter Aufschrift: „Verbreiterung der Bahnhofbrücke“ an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süss im Stadthaus Zürich, einzureichen.

Zürich, den 24. Juli 1899.

**Tiefbauamt der Stadt Zürich.**

## Stellenausschreibung.

Die infolge Demission des bisherigen Inhabers erledigte Stelle des

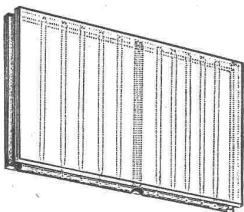
## aargauischen Kantons-Hochbaumeisters

wird hiemit zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Die Jahresbesoldung beträgt Fr. 5000. Amtsantritt: 1. Oktober 1899. Anmeldungen sind unter Beilage von Studien- und anderen Zeugnissen und Angabe allfälliger Referenzen bis 10. August nächsthin an die aargauische Bau-Direktion zu richten.

Aarau, den 8. Juli 1899.

Der Baudirektor:  
Dr. H. Müri.



## Bruckner's Patent Gips-Platten

für Zwischenwände, Dachverschalungen,  
Zwischenböden etc.  
45, 65 und 80 mm dick.

Kein Verputzen der Wandflächen nötig,  
es wird direkt darauf tapeziert.  
Solid, feuersicher, Rasche, billige Ausführung.  
Vorzügliche Schalldämpfung.

Durch Einziehen pat. eiserner Rohrverspannungen wird die Herstellung beliebig langer oder hoher Wände ohne Riegelung ermöglicht.

Prospekte und Preislisten durch

**E. Baumberger & Koch, Basel,**

Licenzfabrik für die Kantone

Aargau, Baselstadt, Baselland, Solothurn, Luzern, Uri,  
Schwyz, Unterwalden, Zug.

## Emil Schwyzer & Co., Zürich

(vormals M. Cosulich-Sitterding.)

### Panzerkassen. — Geldschränke.

Fabrik in Albisrieden.

Verkaufs-Dépôts bei Herrn Anton Waltisbühl, Bahnhofstr. 88, Zürich  
und Ecke Steinenberg-Elisabethenstrasse, Basel.

Telegramm-Adresse: Schweizerkassen Zürich.

Brief-Adresse: Emil Schwyzer & Co., Zürich. — Telephon Nr. 961, Zürich.

## Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von  
Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

## Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von

Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt  
von A. Brach in Kleinbittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: Eugen Jeuch in Basel.

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

## la künstlichen Portlandcement

in garantiert zuverlässiger erster Qualität liefert zu billigsten Preisen die

Cementfabrik

**Fleiner & Cie., Aarau.**

## Terrazzo-Steine und Mosaik-Steine

liefert in allen Farben

**Schobinger & Refuss, Ulm.**

## Baugeschäft und Ingenieurbureau

**P. Simons, Bern, Spitalgasse 30.**

## Schulhausbau in der Geiselweid Winterthur.

Ueber die **Erdarbeit, Maurerarbeit, Steinhauerarbeit in Granit und in Rorschacherstein**, sowie die **Eisenlieferung** wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Die Pläne liegen zur Einsicht bei Herrn W. Furrer, Architekt, Gertrudstrasse 17, von welchem auch Eingabeformulare mit den Vorausmassen bezogen werden können.

Uebernahms-Offerten sind bis **zum 31. Juli** abends verschlossen, mit der Aufschrift: «Schulhausbau Geiselweid» an den Unterzeichneten zu richten.

Winterthur, den 20. Juli 1899.

Namens der Schulhausbau-Kommission:

Der Präsident: **A. Isler.**

## Industrieanlagen in Russland.

Die Rigaer Häuserbau-Aktien-Gesellschaft ist im Besitz von Terrains, die für industrielle Anlagen sehr geeignet sind, weil dieselben an den von der Arbeiterbevölkerung Rigas bewohnten Stadtteil angrenzend, in der Nähe von Wasser und Eisenbahn gelegen sind.

Für industrielle Anlagen und Werkstätten, welche zur Verminderung des Anlagekapitals von einer eigenen Motoranlage absehen wollen, wird die Lieferung elektrischer Energie vermittelt.

Die einzelnen Parzellen werden in der gewünschten Grösse verpachtet oder mit günstigen Zahlungsbedingungen verkauft.

Nähere Auskunft erteilt die

**Rigaer Häuserbau-Aktien-Gesellschaft, Riga,**

Nicolaistrasse 28.

## Wegmeisterstelle.

Es wird hiemit die Stelle eines **ständigen Wegmeisters** bei unterzeichneter Behörde zur Bewerbung ausgeschrieben. Nur tüchtige, im städtischen Strassenwesen bewanderte Bewerber finden Berücksichtigung; bevorzugt werden solche, welche schon in gleicher Stellung mit Erfolg thätig waren. Besoldung Fr. 1800—2400, je nach Leistung und Dienstalter.

Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen nimmt entgegen und erteilt Auskunft das

Stadtbauamt Biel.

## Eisenbahn Solothurn-Münster (Weissensteinbahn).

### Bau-Ausschreibung.

Die Ausführung der **Unter- und Oberbau-Arbeiten**, sowie die **Lieferung von hölzernen Querschwellen** werden hiemit im Submissionswege zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Vergebung wird entweder losweise oder für das Ganze erfolgen.

Pläne und Bedingnishefte können auf dem Baubureau, Altes Kollegium Nr. 93 neben der Krone, je Dienstag, Donnerstag und Samstag von morgens 8—12 Uhr eingesehen werden.

Angebote unter der Aufschrift «Bau-Eingabe für die Solothurn-Münster-Bahn» sind spätestens bis und mit den **3. September 1. J.** schriftlich und versiegelt der Direktion der Eisenbahn Solothurn-Münster einzureichen.

Solothurn, den 21. Juli 1899.

Namens des Verwaltungsrates:

Der Aktuar:

**O. von Wartburg.**

Der Präsident:

**W. Vigier.**

## Münch'sche Decken

⊕ Patent Nr. 14059.

Ich mache Interessenten darauf aufmerksam, dass gegenwärtig Decken nach System Münch gebaut werden in

**Zürich: Schulhaus Bühl** ca. 6000 m<sup>2</sup>.

„ **Allgem. Konsumverein** ca. 1200 m<sup>2</sup>.

**Luzern: Vierwaldstätterhof** ca. 1400 m<sup>2</sup>.

**Olten: Schulhaus** ca. 1800 m<sup>2</sup>.

Trägerdistanzen von 0,70—3,00 m. Eigengewicht der Steine per m<sup>2</sup> ca. 85 kg. Grosse Eisensparnis. Gewaltige Nutzlast. Billiges Deckensystem.

Prospekte zur Verfügung.

Der Hauptlieferant für die Schweiz:

**Maurice Schmidt jgr., Olten,**  
Baumaterialien.

## Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Ausführung der von der Einwohnergemeinde Walperswyl beschlossenen

### Wasserversorgung mit Hydranten-Anlage

(Anschluss an Aarberg) wird zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Länge der Leitung ca. 4 km. Röhren-Kaliber 75—120 mm.

Bewerber wollen ihre Offerten mit Preisangeboten bis zum **5. August** nächsthin verschlossen einreichen bei Gemeindepräsident **F. Marolf** in **Walperswyl**. Plan und Bedingnisheft können ebendasselbst eingesehen werden.

Zu jeder wünschbaren Auskunft ist bereit

**Walperswyl**, 20. Juli 1899.

Der Gemeindepräsident:

**F. Marolf.**

## Für Bau-Unternehmer.

Sofort zu verkaufen wegen Baubeendigung:

### eine Baulokomotive,

30 P.S., Spur 70 cm, System Krauss, erbaut 1892.

Hiezu **60** hölzerne **Kippwagen** à 2 m<sup>3</sup>, mit Hartgussrollen, ferner

### ca. 3 Kilometer Rollbahngleise,

72 mm hohe Mildstahlschienen nebst sämtlicher Zubehör.

### ein Schlagwerk, Schmiede-Inventar

T-Träger für Geleiseunterfangung etc.

Alles in betriebsfähigem Zustande.

Anfragen unter G H 2764 Bahnpost **München.**

## Bauadjunkten-Stelle.

Es wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben die Stelle eines technisch gebildeten **Adjunkten** des **Stadtbauamtes Solothurn** mit einer Besoldung von Fr. 2800—3400, je nach den Ausweisen über Praxis und theoretische Kenntnisse. Dem Tiefbaufache angehörende Bewerber werden vorgezogen, ebenfalls solche, welche das Patent als Konkordatsgeometer besitzen. Letztere haben Anspruch auf eine Gehaltszulage von Fr. 600.

Schriftliche Anmeldungen nimmt bis **28. August 1899** entgegen das **Ammannamt der Einwohnergemeinde Solothurn**. Solothurn, den 18. Juli 1899.

## Für Industrielle.

### Das Städt. Elektrizitätswerk in Aarau

ist im Falle, elektrische Kraft in beliebigen Quantitäten zu folgenden billigen Preisen abzugeben:

- Für Fabrikzeit Fr. 170. — bis 210. — pro Pferd und Jahr,
- Tageskraft „ 75. — „ 120. — „ „ „
- Nach Energie-Zähler 09 Cts. per Kilowatt-Stunde mit Rabatt bis 20 %.

Günstiges Bauterrain im Gemeindegebiet zur Genüge vorhanden.

Städt. Elektrizitätswerk Aarau.

## Alfred Wagner, Metallgiesserei in Reutlingen.

**Metallguss**, Messing, Rotguss, Phosphorbronce, von den kleinsten bis zu den grössten Stücken nach **Modell** oder **Zeichnung**.  
Absolut porenfreie und saubere **Abgüsse**.

Prompte Lieferung.

Billigste Preise.

Generalvertreter für die Schweiz, Elsass und Voralberg:

**F. Meissner**, Ingenieur, **Zürich.**

## CENTRAL-HEIZUNGEN

Zahlreiche Anlagen im Betriebe

### Gebr. Lincke, Zürich

Fabrik im Industriequartier.

## Oefen, Bäder, Koch- und Wascherde.

Höchste Auszeichnungen: ZÜRICH, PARIS, BERN, GENÈVE.

**B** **Anhaltische Special-** **Baugewerk- und Bahnmeister,**  
**Ausbau** **Kurse** **für Tiefbau- und Steinmetztechniker**  
**Zerbst.** **Vorkursus Oktober, Wintersemester 2. November,**  
**Staats-Prüfungs-Commission.**

**Die Genossenschaft schweizerischer Kalkfabrikanten in Zürich**

empfiehlt den

**schweren hydraulischen Kalk**

nachstehender Genossenschafts-Fabriken unter Garantie für hohe Festigkeit und Volumenbeständigkeit:

Kalk- und Cementfabriken Beckenried A.-G. — C. Hürlimann, Brunnen — Hydr. Kalkfabrik Holderbank-Wildegg — Fleiner & Co., Aarau — Ad. Schwarz & Co., Beckenried — G. Spühler, Reckingen — Ph. Sevestre, Niederweningen — Portlandcementfabrik Lägern, Ober-Ehrendingen — Juracementfabriken Aarau — R. Bircher, Erlinsbach — Egger & Baur, Portlandcementfabrik Rozloch — Wwe. C. Hartmann, Leissigen — Jos. Ziegler, Rozloch — Wallenstadter Roman- und Portlandcementfabrik A.-G., Ennenda.

Preis-Anfragen und Bestellungen sind zu richten an die

Verkaufsstelle der

Genossenschaft schweizerischer Kalkfabrikanten

56 Löwenstrasse **Zürich** Linthescher-Hof

Telegramm-Adresse: „Schweizerkalk“.

Telephon Nr. 3689.

**Drahtseil**

dienlich zu Holzschleifen, Fähren, Transmissionen

I Stück	28 m lang	} Stärke 26 mm
I «	29 m «	
I «	65 m «	
I «	260 m «	

billig zu verkaufen.

Zu erfragen und zu besichtigen bei

**Seilbahn St. Gallen-Mühlegg.**

**Carbolineum**

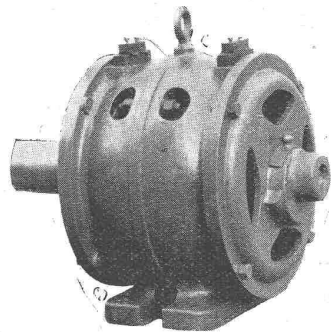
braun, eigener Fabrikation — mit Garantie für höchsten Gehalt an **anti-septischen** Substanzen — offerieren billigst

**R. Dietrich & Cie., Zürich.**

**ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT**

**ALIOTH**

**Münchenstein-Basel.**



**Generatoren für Gleichstrom  
 und Wechselstrom,  
 Motoren und Transformatoren.**

**Das technische Bureau**

von

**W. Hübscher-Alioth, Solothurn**

liefert **Pläne** zu **Bauten** für **Industriezwecke** aller Art, unter anderen **Parterre-Bauten** für **Färbereien** ohne jegliches Tropfen.

— Beste Referenzen. —

**Weitaus billigste Reproduktion**

**DIROGRAPHIE**

Verfahren Hofer & Co., graphische Anstalt, Zürich.

**Direktes Copieren (ohne fotogr. Negativ)  
 jeder Zeichnung auf transparentes Papier.**

Mathematisch genaue Wiedergabe des Originalen in ein- oder mehrfarbigem Druck.

Druck auf Karton, Papier, Leinwand etc. etc. für Stadt- und Gemeindepläne, Katasterpläne, Handrisse, topographische Karten, Maschinenzeichnungen, architektonische Zeichnungen aller Art, Plakate, Federzeichnungen, Skizzen etc. etc.

Originalzeichnung geht tadellos zurück.

Verlangen Sie Preisecourant und illustr. Prospekt.

**Gutehoffnungshütte**

Aktienverein für Bergbau und Hüttenbetrieb  
 in **Oberhausen (Rhld.)**

fertigt in ihren mit den neuesten und vollkommensten Einrichtungen ausgerüsteten Werkstätten als **Besonderheit**

**Achsen und Radreifen** aus bestem **Siemens-Martinstahl** für Lokomotiven, Tender und Wagen aller Art,

**Radgerippe (Speichenräder)**

aus bestem **Schweisseisen** für **Wagen** aller Art, fertige **Radsätze** für **Wagen** aller Art,

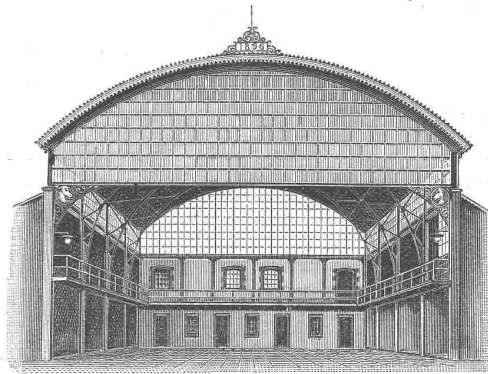
sowohl für **Voll-**,

als auch für **Neben- und Klein-Bahnen.**

Vertreter für die Schweiz: **Gebr. Stebler, Zürich.**

**Rud. Preiswerk & Esser, Basel**

**Eisenbau-Werkstatt**



empfehlen sich zur Ausführung

sämtlicher

**Eisenkonstruktions-Arbeiten,**

wie:

**Genietete Träger, Brücken, Glas- u. Wellblechdächer,**

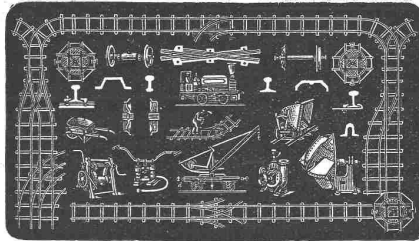
**Aussichtstürme, Fassaden und Schaufenster-Konstruktionen etc.**

# FRITZ MARTI, WINTERTHUR.

Hauptlager in Wallisellen bei Zürich.

**Bergwerks- & Hüttenprodukte.**  
Industrielle Anlagen. Mechanische Einrichtungen.

Verkauf & Vermietung  
von Lokomobilen, Motoren &  
**Bauunternehmer-Material,**  
wie transportable Stahlbahnen,  
Rollbahnschienen  
mit Befestigungsmitteln für Dienstgeleise,



Rollwägelchen verschiedener Grössen  
inkl. allem Zubehör für Materialtransport bei  
Bahn- & andern öffentlichen Bauten,  
Radsätzen, Bandagen, Kupplungen,  
Stahlgussrädern  
für Rollwagen,  
**Drehscheiben, Achsen, Kreuzungen,**  
kl. Lokomotiven, Pumpen & Ventilatoren.

Prospekte & Kostenanschläge gratis.

## Neue Fabrikanlagen erstellt und betreibt man **am vorteilhaftesten** im Anschlusse an die **Kraftübertragungswerke Rheinfelden 16 800 HP.**

Grosse Bau-Terrains mit Geleise-Anschluss auf deutschem u. schweiz. Rheinufer. Preise pro Pferdekraftstunde bei 11stünd. Arbeitstag von 3—4,5 Pfg., bei 24stünd. Arbeitstag 2—3 Pfg. Preis der 16er Lampe für Fabrikbeleuchtung 8 M. pro Jahr.

Oefen, Kochherde,  
**Bäder,**  
Wascheinrichtungen, Glätteöfen,  
Bügeleisen, Wringmaschinen,  
Waschmangen, Kochherde.

## Pferdestall-Einrichtungen

nach eigenen Modellen in rationeller Ausführung erstellen  
**Haupt, Ammann & Roeder, Zürich.**

Centralheizungen,  
Niederdruckdampf- und Warm-  
wasserheizungen, Trockenan-  
lagen, Etagenheizungen,  
Konditor-Backöfen.

## Heinrich Blank, Maschinenfabrik, Uster. Cementstein-Pressen für Hand- und Kraft-Betrieb

mit automatisch wirkender Ausstossvorrichtung.  
Solideste, bewährteste Konstruktion, kleinster Kraftverbrauch  
**und unübertroffene Leistung.**

Stets Maschinen im Betrieb.

Beste Referenzen.

### THONWERK BIEBRICH, A.-G.

Biebrich a/Rhein  
vereinigt mit

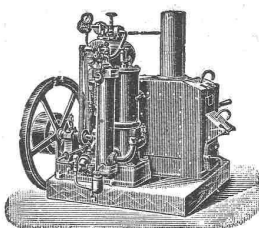
#### Chamottefabriken C. Kulmiz

in **Saarau** (Schlesien) und **Halbstadt** (Böhmen),  
beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,  
liefert

die für den **Bau und Betrieb** von **Gasanstalten, Chemischen Fabriken, Cementsfabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Puddelwerken, Eisenglessereien,** sowie für **Dampfkessel- und sonstige Feuerungsanlagen** notwendigen

### feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- und Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.



#### Gaggenauer Dampf-Spar-Motor System Friedrich.

Neueste wesentl. verbesserte Bauart des von uns seit Jahren gebaut. Friedrich-Motors.

1—30 Pferdekraft.

Ueber 2000 Stück im Betriebe.

Für alle Brennmaterialien geeignet.

Stationär und fahrbar.

**Feinste Referenzen.**

Zeugnis-Copien und Cataloge gratis.

Eisenwerke Gaggenau,

Aktiengesellschaft,

Gaggenau in Baden.



### Rollbahnschienen und Schwellen aus der Burbacherhütte



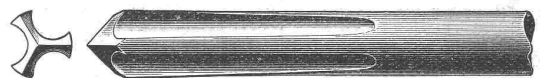
sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden  
**Kleineisenzeug**  
stets vorrätig bei  
**Kägi & Co., Winterthur.**



## Neue Dreikant-Gesteinsbohrer für Ziegel und Bruchstein.

Ueberraschend grosse Arbeitsleistung.

**Jul. Boeddinghaus, Düsseldorf.**



Schweizer. Patent Nr. 17450.